

Nachhaltige Förderung: BENE

Das Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung (BENE) fördert Maßnahmen der dezentralen Regenwasserbewirtschaftung? Welche das sind und wo Sie den richtigen Ansprechpartner finden, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.





Das Land Berlin fördert im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung (BENE) im Zeitraum von 2015 bis 2020 (Umsetzung bis 2023) innovative Maßnahmen, Projekte und Initiativen, die zu einem klimaneutralen und umweltfreundlichen Berlin beitragen. Die Förderung erfolgt mit Unterstützung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Im Förderschwerpunkt 6 des Maßnahmenpakets BENE Umwelt ist die Förderung von Maßnahmen der dezentralen Regenwasserbewirtschaftung möglich. Im Förderschwerpunkt 5 des Maßnahmenpakets BENE Klima sind anwendungsorientierte Forschungsprojekte, die zur CO₂-Minderung beitragen, förderfähig.

Gebietskulisse
bit.ly/320Slna

Welche Gebiete sind förderfähig?

Ziel von BENE Umwelt ist es, innerhalb von sozial benachteiligten Quartieren Natur und Umwelt zu verbessern, Umweltbelastungen zu reduzieren und die ökologische Aufenthalts- und Lebensqualität zu erhöhen. Es werden daher im Förderschwerpunkt 6 nur Vorhaben innerhalb einer begrenzten **Gebietskulisse** gefördert, die mit den bestehenden quartierbezogenen Konzepten in Einklang stehen – zum Beispiel Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepten (INSEKs) bzw. Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzepten (IHEKs) – und deren Gesamtausgaben mehr als 100.000 Euro betragen. Maßnahmen an Wohnbauten und die Errichtung von Neubauten sind nicht förderfähig. Die Mittel des Förderschwerpunkts 5 können in ganz Berlin eingesetzt werden.

Förderschwerpunkt 6
bit.ly/2CfNPvQ

Welche Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung werden gefördert?

Der **Förderschwerpunkt 6** unterstützt Vorhaben zur Schaffung, Sanierung/ Aufwertung oder Vernetzung von Grünanlagen und kiezbezogenen Erholungsgebieten sowie zum Erhalt und zur Verbesserung der ökologischen Qualität im Stadtgebiet. Hierbei werden auch Kombinationen mit kleinklimatisch wirksamen Maßnahmen zur Regenwasserbewirtschaftung angestrebt. Beispiele für förderfähige Regenwasserbewirtschaftungsmaßnahmen sind:

- Etablierung eines innovativen Wassermanagements in Grünanlagen und angrenzenden Straßenräumen
- Kombination von Maßnahmen zur Regenwasserbewirtschaftung mit der Gestaltung von Parkanlagen
- Maßnahmen zur Hofbegrünung
- Fassaden- und Dachbegrünung
- Entsiegelung von Brachflächen und Anlage begrünter naturnaher Lebens- und Erholungsräume
- öffentliche Dachgärten für urban farming

Förderschwerpunkt 5
bit.ly/31ZwSQZ

Der **Förderschwerpunkt 5** des Maßnahmenpakets BENE Klima unterstützt anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung, Innovation und die Übernahme kohlenstoffarmer Technologien. Hierbei sind unter anderem angewandte Forschungsvorhaben (inkl. Demonstrations- und Pilotvorhaben) für die Untersuchung des Innovationspotenzials grüner Infrastruktur (z. B. Dach- und Fassadenbegrünung) zur CO₂-Minderung förderfähig. Durch das Projekt muss ein direkter oder indirekter Beitrag zur CO₂-Äquivalent-Minderung realisierbar sein.



Wer kann Fördermittel beantragen?

Förderberechtigt sind im Förderschwerpunkt 6 Vertreter aus dem gewerblichen und öffentlichen Bereich:

- Hauptverwaltung
- Bezirksverwaltungen
- Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts
- gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Einrichtungen
- Unternehmen

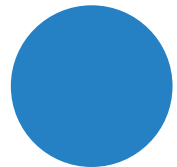
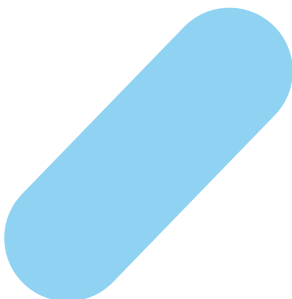
Im Förderschwerpunkt 5 sind anstelle der gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Einrichtungen Forschungseinrichtungen sowie geeignete Transferstellen antragsberechtigt.

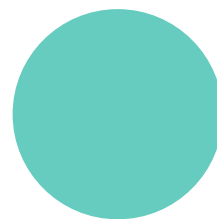
Wo können die Fördermittel beantragt werden?

Der Programmträger B. & S. U. Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH berät Interessierte und unterstützt bei der Antragstellung. Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz entscheidet über die Gewährung der Zuschüsse. Detaillierte Informationen zu den Fördervoraussetzungen, Förderquoten sowie zum Antragsverfahren finden Sie auf der Website zu BENE.

Weitere Informationen

BENE: <https://bit.ly/2CgZMBq>





Kontakt

Berliner Regenwasseragentur
Neue Jüdenstr. 1, 10179 Berlin
Postanschrift: 10864 Berlin
info@regenwasseragentur.berlin

www.regenwasseragentur.berlin

Eine Initiative der

Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

